

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 151.

Leipzig, Montag den 3. Juli 1933.

100. Jahrgang.

Die Stimme Deiner Sterne im Jahre 1934



12 Hefte je 60 Pf.
in schönem, zweifarbigen Umschlag

Heft	geboren:
1: Widder-Menschen	21. März bis 20. April
2: Stier-Menschen	21. April bis 20. Mai
3: Zwillinge-Menschen	21. Mai bis 21. Juni
4: Krebs-Menschen	22. Juni bis 22. Juli
5: Löwe-Menschen	23. Juli bis 23. August
6: Jungfrau-Menschen	24. Aug. bis 22. Sept.
7: Wage-Menschen	23. Sept. bis 23. Okt.
8: Skorpion-Menschen	24. Okt. bis 22. Nov.
9: Schütze-Menschen	23. Nov. bis 22. Dez.
10: Steinbock-Menschen	23. Dezbr. bis 20. Jan.
11: Wassermann-Mensch	21. Jan. bis 19. Febr.
12: Fisch-Menschen	20. Febr. bis 20. März

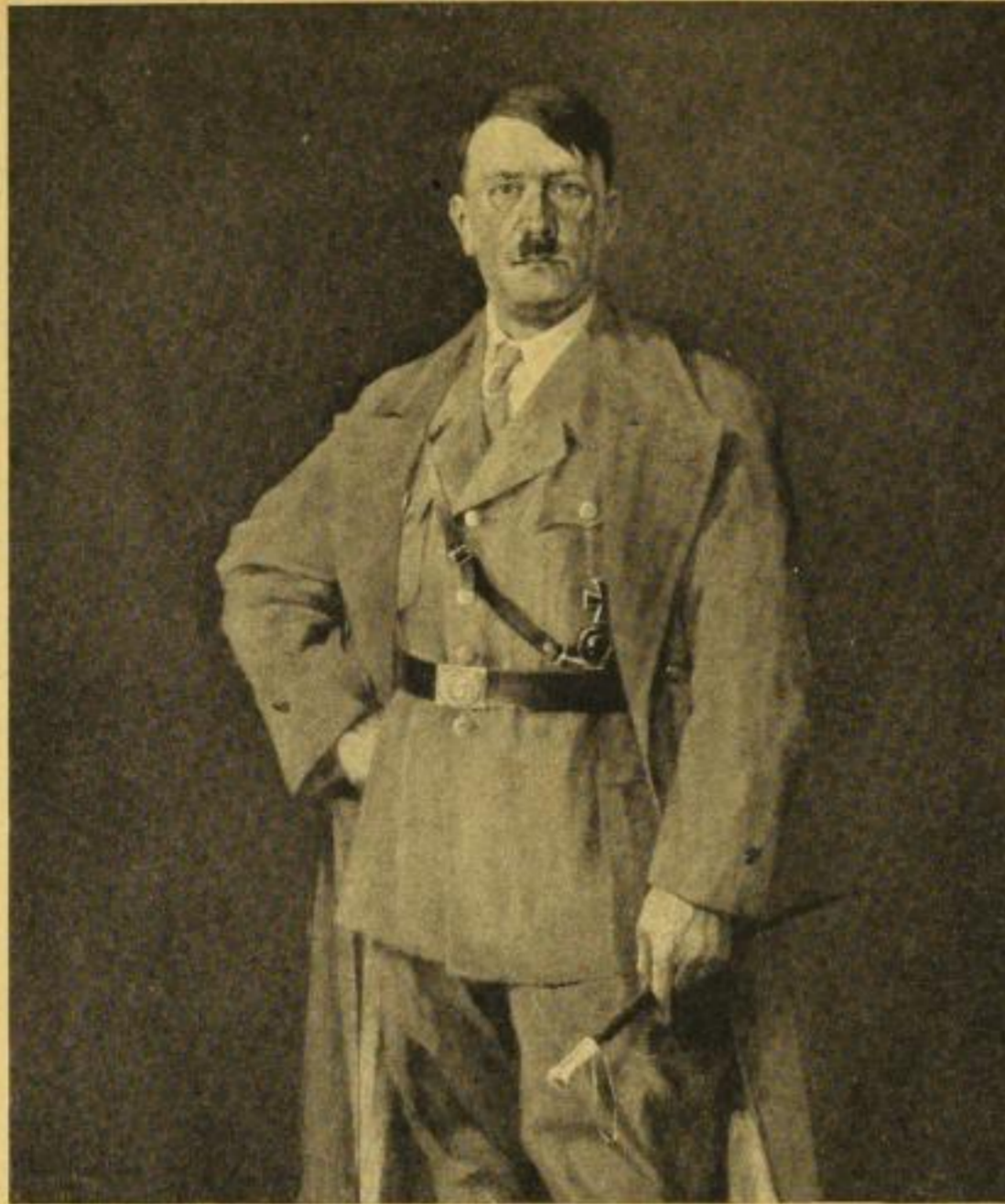
Die beliebte astrologische Prognosenreihe, auf Grund der planetarischen Strömungen wissenschaftlich bearbeitet von Dr. Gustav Braun, erscheint für 1934 Ende Juli. Sie enthält wieder ganz ausführliche Prognosen über das persönliche Schicksal für jeden einzelnen Monat. Die zahlreichen Käufer der Ausgabe 1933 werden sich auch die für 1934 zulegen.

Benutzen Sie daher bitte das **Vorzugsangebot** auf dem Zettel!

**Machen Sie Sonderfenster!
Wir liefern Material dazu in
Kommission!**

Firmen, die bis zum Erscheinen keine anderslautende Bestellung oder Abbestellung aufgeben, erhalten die im letzten Jahr bezogene Anzahl zur Fortsetzung.

**Bios-Verlag, München
Steinsdorfstr. 10**



Neuerscheinung

Diese Verkleinerung zeigt das erste Bild des Herrn Reichskanzlers, welches auf Grund einer dem Kunstmaler Horn-München gewährten Sitzung hergestellt ist. / Die Reproduktionen in originalfarbentreuer Wiedergabe sind lieferbar:

Als Postkarte (Vierfarbendruck) RM —.20

Als Kunstblatt (Vierfarbendruck) RM 6.—
Bildgröße 38 : 45 cm, Kartongröße 50 : 65 cm

Als feinsten Farbenlichtdruck RM 20.—
Bildgröße 62 : 75 cm, Kartongröße 70 : 90 cm

Dieses einzige, wirklich repräsentative Bild ist wie kein anderes geeignet, bei Behörden und anspruchsvollen Kunden Aufnahme zu finden.

Außer diesem Bilde enthält mein Verlag alle Führer der nationalen Erhebung, sowohl als Kunstblätter in verschiedenen Größen und Ausführungen sowie als Postkarten und Originalphotographien.

Abbildungen und Preisliste auf Anfordern zu Diensten.

Nationalsozialistischer Bildverlag
H. Hoffmann, München

Neue Hefte meiner Sammlung:

Bonner Studien zur englischen Philologie

begründet von **Karl Bülbring**
herausgegeben von **Gustav Hübener**

Heft XVII. Der germanische Volksglaube von den Teten und Dämonen im Berg und ihrer Beschwichtigung. Die Spuren in England von W. Jordans. 1933. 73 S. RM 3.60

Heft XVIII. Der englische Kriegerroman (Strukturprobleme) von H. Weyand. 1933. 82 S. RM 4.20

Heft XIX. Miltons persönliche und ideelle Welt in ihrer Beziehung zum Aristokratismus von H. Brunner. 1933. 52 S. RM 2.60

Heft XX. Der Einfluss des nördlichen Dialektes im Mittelenglischen auf die entstehende Hochsprache von A. Peitz. 1933. 133 S. RM 6.50

Heft XXI. Der Bedeutungswandel von me. clerk und damit zusammenhängende Probleme (Ein Beitrag zur Geschichte der Soziologie der englischen Bildung im ausgehenden Mittelalter) von K. Krebs. 1933. Im Druck.

Die Sammlung wird fortgesetzt, und zwar sollen in der Hauptsache solche Arbeiten veröffentlicht werden, die **kultur- und literaturgeschichtliche Probleme behandeln**. Ich bitte diese Neuerscheinungen zu verlangen und **allen wissenschaftlichen Bibliotheken und Fachgelehrten vorzulegen**.

Auf Verlangen liefere ich in beschränkter Anzahl in Kommission.

Peter Hanstein Verlagsbuchhandlung, Bonn

Soeben erschien:

Nationalsozialistische Staatsauffassung

Von

Dr. Rudolf Buttman

Ministerratdirektor im Reichsministerium des Innern
Fraktionsvors. d. Nationalsoz. im Bayr. Landtag

Steif brosch. Preis 60 Pf.

Interessant ist jeder gebildete Deutsche, bes. der Beamte.



Ludwig Höfling / Verlagsbuchhandlung
München 2 M

Redaktioneller Teil

Bekanntmachung

Verschiedene Kreisvereine haben in den letzten Tagen an uns das Ersuchen gerichtet, sofortige Maßnahmen zur Abwendung der im Sortiment herrschenden Notlage zu ergreifen.

Wir weisen darauf hin, daß eine Besprechung der Verhältnisse im Buchhandel mit Herrn Reichsminister Dr. Goebbels unmittelbar bevorsteht.

Zu einzelnen der von uns geforderten Maßnahmen heben wir folgendes hervor:

Vollstreckungsschutz gewährt die Verordnung vom 26. Mai 1933 (s. Börsenblatt v. 27. Juni 1933).

Die Auffüllung der Kulturetats wird aufs neue bei allen zuständigen Stellen gefordert werden.

Das Sofortprogramm bildet den Gegenstand ständiger Erörterungen. Es kann dabei nur schrittweise vorgegangen werden. In den beiden Hauptfragen der berufsständischen Gliederung und der Konzession bedarf es der Schaffung gesetzlicher Grundlagen. Auch hierüber finden in den zuständigen Reichsministerien Verhandlungen statt.

Vor allen Dingen muß der Buchhandel sich selbst helfen. Dabei muß er wie in früheren Notzeiten den Gedanken der Arbeitsgemeinschaft in den Vordergrund stellen. Jeder Buchhändler soll das Verhältnis zu seinen Berufskollegen darauf einstellen, daß Gemeinnutz vor Eigennutz geht.

In diesem Sinne sprechen wir die dringende Bitte an den Verlag aus, Wünsche der Sortimenterkunden auf Verlängerung der Zahlungsziele und auf Zahlungsstundung im Rahmen des Möglichen zu erfüllen.

Wir verweisen auf die Zielverlängerung, welche die BVB unterm 19. Oktober 1932 eingeführt hat.

Wir heben vor allen Dingen hervor, daß das Kreditabkommen zwischen Börsenverein und Verein Leipziger Kommissionäre vom Oktober 1932 weiter besteht und Kredite daraus unter den vereinbarten Bedingungen in Anspruch genommen werden können. Wir fügen das Abkommen als Anlage dieser Bekanntmachung nochmals bei.

Leipzig, den 30. Juni 1933.

Der Aktionsausschuß

des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Dr. Fr. Oldenbourg Martin Niegel
Karl Baur Th. Fritsch d. J.

Dr. Wismann.

Anlage.

Zwischen
1. dem Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig (im folgenden B.V. genannt)
und
2. dem Verein Leipziger Kommissionäre zu Leipzig (im folgenden V.L.K. genannt)
wird folgender
Vertrag
geschlossen.

§ 1.

Zwecks Vinderung der zur Zeit bestehenden Kreditnot im Buchhandel erklärt sich der V.L.K. namens seiner Mitglieder bereit, durch diese (im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten des einzelnen Mitglieds) den Kommittenten insoweit sie Mitglieder des B.V. sind,

Sonderkredite

bis zu einem Höchstbetrage von zunächst insgesamt RM 250 000.— zu gewähren, sofern:

- a) der einzelne Kredit vom Kreditnehmer durch Sicherheiten, insbesondere durch Zession guter Außenstände, in ausreichendem Maße sichergestellt wird;

- b) des weiteren vom B.V. dem Kreditgeber 50% des an jedem dieser Kredite eintretenden Verlustes an Kapital, Zinsen und Kosten bar ersetzt wird (vgl. hierzu § 5);
- c) im übrigen die in diesem Vertrage für diese Sonderkredite vereinbarten Bestimmungen eingehalten werden.

Der Börsenverein erklärt sich bereit, das ihm aus Punkt b entstehende Obligo zu übernehmen und über die Einhaltung der für diese Sonderkredite in diesem Vertrage vereinbarten Bestimmungen zu wachen.

§ 2.

Diese Sonderkredite werden nur in Wechselform gewährt. Es können solche Kredite nur im Ausmaße von wenigstens RM 100.— und höchstens RM 1000.— für den einzelnen Kommittenten, der zugleich Mitglied des B.V. sein muß, gewährt werden. Auch soll ein solcher Kredit nicht höher als 1% des Umsatzes des letzten Wirtschaftsjahres des Kreditnehmers sein. Die Wechsel dürfen keine längere Laufzeit als drei Monate haben und nicht unter RM 50.— lauten. Sie können einmal bis zu höchstens weiteren drei Monaten zum Teil prolongiert werden. Erst innerhalb angemessener Frist nach erfolgter ordnungsmäßiger Abwicklung eines solchen Kreditgeschäftes kann an denselben Kreditnehmer erneut ein Sonderkredit nach den Bestimmungen dieses

Vertrages gewährt werden. Die Wechsel sind vom Kreditnehmer zu akzeptieren, vom kreditgebenden Kommissionär auszustellen und von diesem sowie dem B.V. zu girieren. Die Diskontierung erfolgt bei Bedarf durch den kreditgebenden Kommissionär.

Es herrscht Einverständnis zwischen dem B.V. und dem B.L.K. darüber, daß die Girierung dieser Wechsel durch den B.V. hauptsächlich dem Zwecke dient, diese Wechsel zu einem durch den Kommissionär möglichst direkt bei der Reichsbank diskontfähigen Papier zu machen.

Unbeschadet der durch die Girierung dieser Wechsel dem B.V. nicht nur Dritten, sondern auch dem mitgirierenden Kommissionär gegenüber entstehenden 100prozentigen wechselfähigen Haftung, besteht Einverständnis zwischen dem B.V. und den betreffenden Mitgliedern des B.L.K. darüber, daß der B.V. auch wechselfähig nur in Höhe der in § 1 b übernommenen Verpflichtung nach dem in § 5 geschilderten Abrechnungsverfahren in Anspruch genommen werden darf. Der Kommissionär ist daher dem B.V. ersatzpflichtig, falls dieser von einem Dritten über die von ihm übernommene Verpflichtung hinaus aus dem Wechsel in Anspruch genommen werden sollte.

§ 3.

Für diese in Wechselform gewährten, zu möglichst günstiger Diskontierung geeigneten, unter Sicherstellung durch den Kreditnehmer und unter der besonderen Garantie des B.V. liegenden **Sonderkredite** darf der den Kredit gewährende Kommissionär dem Kreditnehmer nicht mehr als 1% über dem jeweiligen Reichsbankdiskont an Zinsen p. a. und nicht mehr als ¼% Provision für jeden angefangenen Monat auf den Kreditbetrag rechnen. Zinsen und Provision sind vom Wechselbetrage bei der Auszahlung vom Kreditgeber abzuziehen.

Der B.V. übernimmt die Garantie gemäß § 1, Punkt b, kostenfrei.

§ 4.

Zwecks Erhalt eines solchen Sonderkredits ist es erforderlich, daß der kreditnehmende Kommittent, der zugleich Mitglied des B.V. sein muß, sich mit einem Antrage (Formblatt I) an seinen Kommissionär wendet und diesem Antrage Vorschläge zur Sicherstellung des Kredites beifügt. Soll die Sicherung in Form der Abtretung von Außenständen erfolgen, so sind hierfür Formblätter laut Anlage II und III zu verwenden. Diese Formblätter I, II und III sind beim Kommissionär erhältlich. Der Wortlaut dieser Formblätter kann von den beiden B.V.-Mitgliedern der Kreditkommission im Einvernehmen mit dem B.L.K. nach Bedarf abgeändert werden, insoweit solche Änderungen dem Inhalt dieses Vertrages nicht zuwiderlaufen und die Kreditfähigkeit nicht gefährden. Die Zustimmung des Gesamtvorstandes des B.V. ist nachträglich einzuholen.

Der Kommissionär hat den Antrag unverzüglich einer im B.V. tagenden **Kredit-Kommission** zur Entscheidung zu unterbreiten. Diese Kommission besteht aus zwei vom Vorstande des B.V. ernannten Herren (bzw. deren Stellvertretern), sowie einem von dem zur Kreditgabe aufgeforderten Kommissionär entsandten Vertreter.

Diese aus drei Herren bestehende Kredit-Kommission hat die vorliegenden Gesuche »kommissionärweise« zu bearbeiten, so daß der Vertreter jedes Kommissionsgeschäftes, der jeweilig nur bei der Beratung der seine Firma betreffenden Fälle mitzuwirken hat, tunlichst schnell seine Anträge erledigt erhält.

Ein Kreditgesuch gilt zu den in diesem Vertrage festgelegten Bedingungen dann als genehmigt, wenn mindestens ein Vertreter des B.V. und der Vertreter des betr. Kommissionärs zustimmt.

Der betreffende Kommissionär hat sodann das genehmigte Kreditgesuch nebst den dazugehörigen, auf seine Firma ausgestellten Sicherungen in Verwahrung zu nehmen. Er hat das über die genehmigte Kreditsumme lautende Akzept vom Kreditnehmer einzuholen, dem B.V. zur Girierung vorzulegen, es sodann zum Diskont zu übernehmen und dem Kreditnehmer den Gegenwert nach Abzug von Zinsen und Provision zukommen zu lassen. Er hat

weiter dem Kreditnehmer gegenüber die Verbuchung und Abrechnung sowie alle weitere Korrespondenz und die Abwicklung des ganzen Kreditgeschäftes einschließlich einer etwaigen Prolongation, insbesondere auch gegebenenfalls den Einzug der Sicherheiten durchzuführen.

In der gleichen Weise wie ein ursprüngliches Kreditgesuch sind seitens der Kredit-Kommission auch die vorliegenden Prolongationswünsche, oder die zu einem späteren Zeitpunkt erneuerten Gesuche, soweit beide gemäß § 2 zulässig sind, zu behandeln.

§ 5.

Honoriert der Kreditnehmer einen der für den Sonderkredit gegebenen Wechsel bzw. eine gemäß § 2 erfolgte Prolongation nicht ordnungsgemäß, so hat der den Kredit gebende Kommissionär den Wechsel seinerseits einzulösen. Der B.V. ist in diesem Falle verpflichtet, ihm für die Einlösung zunächst — spätere Abrechnung vorbehalten — 50% des Wechselbetrages in bar zur Verfügung zu stellen.

Der Kommissionär ist verpflichtet, sodann unverzüglich die Verwertung und den Einzug der von dem Kreditnehmer gewährten Sicherheiten zu betreiben und der Kredit-Kommission des B.V. auf Wunsch Bericht über die jeweilige Sachlage, gegebenenfalls unter Vorlage sämtlicher Unterlagen, zu erstatten.

Etwaige Ratschläge oder Wünsche der Kredit-Kommission sind von dem den Einzug der Sicherheiten betreibenden Kommissionär tunlichst und pflichtgemäß zu beachten.

Die Einstellung eines als erfolglos zu betrachtenden Einzugsverfahrens kann nach Berichterstattung seitens des betr. Kommissionärs an die Kredit-Kommission von dieser mit einfacher Stimmenmehrheit beschlossen werden.

Nach Abschluß oder Einstellung des Einzugsverfahrens hat der Kommissionär über den betr. einzelnen Kreditfall dem B.V. Rechnung zu legen und ihm denjenigen Betrag zurückzuzahlen, den der B.V. aus der Differenz zwischen der von ihm bereits nach § 5 Abs. 1 geleisteten 50prozentigen Zuzahlung zur Wechseleinlösung und der gemäß § 1 Punkt b übernommenen Garantie etwa zu beanspruchen hat.

Zinsen für solche zu hohen Vorausleistungen stehen dem B.V. nicht zu, dagegen darf der Kommissionär dem B.V. weder Spejen für die von ihm geleistete Arbeit des Kredit- und Einzugsverfahrens, noch Zinsen für die nicht durch Zahlung des B.V. gemäß § 5 Abs. 1 gedeckte Hälfte der Forderung berechnen. An etwaigen beim Kredit- oder Einzugsverfahren entstehenden Anwalts- oder Gerichtskosten ist der B.V. jedoch mit 50% beteiligt.

§ 6.

Der B.V. ist verpflichtet, genau Buch zu führen:

- a) über die von ihm für diese Sonderkredite girierten Wechsel;
- b) über seine Inanspruchnahme hieraus durch die einzelnen Kommissionäre gemäß § 5 Abs. 1;
- c) über die sich nach § 5 Abs. 5 und 6 später ergebenden Abrechnungen mit den einzelnen Kommissionären.

Die gleiche Verpflichtung zu dieser Buchführung trifft jeden einzelnen Kommissionär.

Die Buchführung des B.V. ist »kommissionärweise« einzurichten. Möglichst monatlich hat eine Abstimmung zwischen der Buchführung des B.V. und der der einzelnen Kommissionäre stattzufinden.

§ 7.

Dieser Vertrag kann von jedem der beiden Vertragschließenden jederzeit, jedoch nicht vor dem 31. Dezember 1933, täglich fristlos gekündigt werden. Die Kündigung hat im eingeschriebenen Briefe zu erfolgen.

Nach Eingang einer solchen Kündigung können **neue Sonderkredite** auf Grund dieses Vertrages nicht mehr bewilligt werden. Die Abwicklung der laufenden Sonderkredite hat jedoch sinngemäß nach den Bestimmungen dieses Vertrages weiter zu erfolgen, insbesondere darf die Kredit-Kommission vor erfolgter Abwicklung der alten Sonderkredite ihre Tätigkeit nicht einstellen.

Fertige Bücher

Zum Fliegerangriff auf Berlin!

Gasgefahren drohen ringsum!

**Gasschutz...
Gashilfe**
gegen
Giftgase



Merkbüchlein
für Nothelfer
bis zum
Eingreifen
des Arztes

Von Medicinalrat
Dr. Rusff
Dr. Feßler

Verlag von Alwin Fröhlich in Leipzig

Auslieferung:
Carl Emil Krug, Leipzig

**... schon ?
am Lager!**

Neu! **Z** RM —.60

Gehört ins Schaufenster!
Glänzende Urteile!

Für Stefan George - Fenster!
anl. d. 65. Geburtstages
am 12. Juli:

**Hans Dahmen
Lehren über Kunst- und
Weltanschauung um
Stefan George**

RM 3.— **Z**

N. G. ELWERT'sche
Verlagsbuchhandlung G. Braun
Marburg

**Mühevoll Ermittlungen
nach der Bezugsquelle**
bürdet der Verlag dem Sortiment
auf, wenn er seine Neuerscheinungen
verspätet an die Deutsche Bucherei
einsendet und so die rechtzeitige An-
zeige in der „Deutschen National-
bibliographie“ unmöglich machte

Börsenblatt f. d. Deutschen Buchhandel. 100. Jahrgang.

Unsterbliche Sehnsucht aller Sterb-
lichen, die Zukunft zu wissen.

Auslieferung beginnt heute!

Friedrich Markus Huebner

Aufbruch

ins Unbekannte
Schicksalshingabe und
Schicksalsbemeisterung

88 S. 8°. in leicht. Pappbd. RM **1.80**
in biegsamen Ganzleinenband RM **3.—**

Der bekannte Autor spricht hier zu den Geistigen der Kultur-
welt — insbesondere aber zu seinen Deutschen — über die
Dinge, die heute nottun, über Fragen, die für
deutsches Schicksal maßgeblich sind:

DÄMONIE DES FÜHRENDEN MENSCHEN
WISSEN UM DIE ZUKUNFT
TREUE ZUM SCHICKSALSWILLEN

*

Ein prophetisches Buch über Schicksalszwecke und
Schicksalszusammenhänge, ein Lehrbuch für alle,
die im Einklang mit dem Schicksal leben wollen.

Für das neue Deutschland und seine hohen
Aufgaben, für Jeden, der warmen Herzens an Deutsch-
lands Zukunft glaubt, für Führer und Gefolgschaft,
für Jugend und Alter, ein unerläßliches, ein
nachdenkliches, ein unentbehrliches Buch.

Nehmen Sie sich seiner mit Interesse an!



Z

Gotthard Peschko

Darmstadter Buch- und Kunstverlag

Buchhändler-Konten

Buchhändl.-Strasse, Auslieferungsbuch, Bestellbuch, Ansicht-Verhandbuch, Hauptbuch, Kundenstrasse, Journal, Memorial, Kassabuch, Konto-Korrent, Barpalettbuch, Fortsetzungs-Liste, Speditionsbuch, Verlags-Kontro, Kalkulations- und Absatzbuch, Abschlußbuch, Lagerbuch, Buchbinderbuch, Herstellungskostenbuch, Remittenden- u. Disponendenbuch, Rezensionbuch, Inzeratbuch, Portobuch usw.

in losen Bogen sowie gebunden
in jeder Stärke.

Preisliste u. Probefbogen kostenlos.

Abisformulare für Verleger und
Sortimenter, gummierte Buchhänd-
ler-Adressen, Versendungslisten nach
Städten geordnet.

Oskar Leiner, Leipzig

Deutscher Rechtsspiegel

Handbuch der wichtigsten
deutschen Reichszivilgesetze
in ihrer neuesten Geltung.
Herausgegeben von Prof.
Dr. Hubert Graven.
3. Aufl. In Leinen geb.
Der Preis ist ab 1. Juli
1933 von RM 16.— auf
RM 12.50 herabgesetzt.
Hanseatische Verlagsanstalt
Hamburg.



Verlags- Änderungen

♦ Soweit Sie nicht im Börsen-
blatt bekanntgegeben wurden,
bitten wir für die gegenwärtig
im Erscheinen begriffenen
Bücher-Verzeichnisse
uns stets ohne Verzug mit-
zuteilen.

Geschäftsstelle d. Börsenvereins
d. Dtsch. Buchhändler zu Leipzig
Bibliographische Abteilung



NEUERSCHEINUNGEN!**LEHRBUCH
DER PSYCHOLOGIE**VON
Dr. MILO VLACH

Bearbeitet nach der 8. Auflage des gleichnamigen Werkes

von
Univ.-Prof. Dr. Wilhelm JerusalemVIII u. 172 Seiten, mit 12 Abbildungen
geb. RM 3.50

„Da die größeren fachwissenschaftlichen Handbücher erfahrungsgemäß für die meisten Anfänger zu schwer sind, die kleineren populären Schriften andererseits aber zu wenig bieten, so dürften Lehrbücher, wie das vorliegende, mit einer elementaren Ausdrucksweise bei anschaulicher Darstellung und zugleich wissenschaftlicher Vollständigkeit unter der studierenden Jugend stets Freunde und Abnehmer finden. Auch für das Selbststudium mag das Buch recht gute Dienste leisten.“

*Archiv für Psychologie.***AXIOM UND DOGMA
IN DER
RELATIVITÄTSTHEORIE**VON
Dipl.-Ing. BRUNO THOMAS

27 Seiten, brosch. RM 1.40

**REFORM
DER WELTFINANZEN**ALS AUSWEG
AUS DEM WIRTSCHAFTSCHAOSVON
EDUARD TOLNAI

52 Seiten u. 1 Tabelle, brosch. RM 2.50

Ein Programm für die Weltwirtschaftskonferenz mit tabellarischer Zusammenstellung der Reformergebnisse in 51 Staaten.

Ⓜ

WILHELM BRAUMÜLLER
Universitäts-Verlagsbhlg. WIEN/LEIPZIG

Soeben erschien:

Staat und VolkstumNeue Studien zur bayrischen und deutschen
Geschichte und Volkskunde**Karl Alexander von Müller**als Festgabe zum 20. Dezember 1932
mit einem Geleitwort von E. Marcks

dargebracht von

W. Andreas, F. Bastian, M. Buchner, J. Dorn,
E. Franz, J. Grisar, J. Köstler, H. Moser,
G. v. Pölnitz, R. v. Raumer, A. Rittthaler,
A. Sandberger, P. Sattler, B. Schweizer, F. Sol-
leder, M. Spindler, H. Stipberger, D. Westphal

XII, 366 Seiten, Oktav / Preis RM 9.—

Anlässlich des 50. Geburtstages des bayrischen Historikers
K. A. von Müller hat sich ein Kreis von Schülern, Mit-
arbeitern und Freunden entschlossen, den Gelehrten durch eine
Festgabe aus der bayrischen Geschichte zu ehren.

Ⓜ

Diesen vor München

Jos. C. Huber's Verlag**Der Stab-Selbstbinder**ermöglicht es, jedes Heft
der Reihe A und Reihe B
der**Deutschen Nationalbibliographie**sofort nach Erhalt durch einen ein-
fachen Handgriff mit den anderen
zusammenzubinden und somit Ord-
nung und Übersicht in der Ablage
zu schaffen.Er besteht aus einer mit Titel-
prägung verzierten starken Ein-
banddecke und der sehr einfach zu
verwendenden Stab-Selbstbinde-
Mechanik.

Ⓜ Preis RM 2.50 Ⓜ

Rückenschilder für 4 Quartale je RM —.05

**Verlag des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig**

Die Sprache als Bildnerin der Völker
erscheint soeben in zweiter Auflage unter dem neuen Titel

GEORG SCHMIDT-ROHR

Mutter Sprache

Vom Amt der Sprache bei der Volkwerdung

Schriften der Deutschen Akademie Bd. 12

gebunden 9.80, in Leinen 12.50

Dies Buch ist für die Behandlung aller völkischen Sprachfragen schlechthin grundlegend. Schmidt-Rohr hat mit diesen Darlegungen weitesten Kreisen erst das Wissen darum gegeben, was es heißt, in deutscher Sprache zu denken und zu leben. Sein Buch ist für das Auslandsdeutschtum zur unentbehrlichen Waffe im Kampf um die Erhaltung des eigenen Volkstums geworden. Sich für seine Verbreitung einsetzen, heißt, dem deutschen Gedanken neuen Rückhalt verschaffen.

Münchener Neueste Nachrichten:

Ein Werk von ganz überragender, unwälzender Bedeutung. Es ist trotz wissenschaftlicher Genauigkeit klar und ohne unverständliche Fachausdrücke geschrieben und behandelt Probleme, die alle Lebensgebiete tief berühren.

Professor Friedrich Panzer:

Eine Zeit, deren politisches Leben vom nationalen Gedanken schlechthin beherrscht ist, hat reichlich Grund zu eingehenderer Erwägung der Frage, worin denn eigentlich ein Volkstum ruhe. Das Buch Schmidt-Rohr gehört zum Besten und Eindringlichsten, was über die Frage geschrieben ist.

Zeitschrift für deutsche Bildung:

Hier vereinigten sich gediegene Kenntnis und ein feines Gefühl für die Denkwelt namentlich der modernen Sprachen. Kein Wort der Anerkennung ist zuviel.

Die deutsche Schule im Auslande:

Wer irgendwie und irgendwo mit Deutschumsarbeit zu tun hat, kann und darf an diesem Buch nicht vorübergehen: aber man möchte überhaupt jedem gebildeten Deutschen wünschen und von ihm erwarten, daß er dies Buch liest anstatt des vielen Seichten und Oberflächlichen, was Jahr für Jahr auf dem Büchermarkt erscheint.

Kattowitzer Zeitung:

Unnötig zu sagen, was dieses Buch für uns Grenzlanddeutsche bedeutet: man sollte schleunigst alles tun, um die Ergebnisse dieses Buches auch dem einfachen Manne, den Müttern und den Kindern unseres Volkes faßlich zu machen, damit sie begreifen, warum sie deutsch sind, und wie sie deutsch bleiben.

Mercur de France:

Als Waffe des deutschen Gedankens ist das Buch eine Waffe schwersten Kalibers.

Der Stahlhelm:

Das umfangreiche, wissenschaftlich gründliche Buch eröffnet die weitesten Aus- und Einblicke und liest sich fast spannend durch die große Fülle praktischer Beispiele und Anregungen. Es gibt die geistige Rechtfertigung eines deutschen Nationalismus und ein starkes Bekenntnis zur Zukunft deutschen Wesens. (Z)

EUGEN DIEDERICH'S VERLAG IN JENA

PETER ROSEGGER

geboren 31. Juli 1843

Millionen deutscher Menschen

haben irgendwann und irgendwie einmal Trost und Freude geschöpft aus dem reichen Lebenswerk dieses wahren Volksdichters! Aber noch ebenso vielen Millionen blieb es bisher versagt, Roseggers Werke zu ihrem seelischen und persönlichen Besitz zu zählen. — In dieser Erkenntnis bringt der Verlag rechtzeitig

zum 90. Geburtstag

eine neue billige Ausgabe der wichtigsten Werke des Dichters heraus.

Mitte Juli erscheinen folgende Bände:

Die Schriften des Waldschulmeisters
258. Tausend

Jakob der Letzte
Eine Waldbauerngeschichte aus unseren Tagen · 116. Tausend

Alpensommer
Geschichten, Schilderungen, Wanderungen
92. Tausend

Peter Mayr, der Wirt an der Mahr
Eine Geschichte aus deutscher Heldenzeit
116. Tausend

Erdsegen
Vertrauliche Sonntagsbriefe eines Bauernknechtes · Ein Kulturroman
123. Tausend

Die Abelsberger Chronik
86. Tausend

Das ewige Licht
Erzählung aus den Schriften eines Waldpfarrers · 115. Tausend

Martin der Mann
Eine Erzählung · 62. Tausend

Weltgift
Roman · 60. Tausend

Die Försterbuben
Roman aus den steirischen Alpen
82. Tausend

Nixnutzig Volk
Eine Bande pafloser Leute · 71. Tausend

Sonnenschein
Roman · 73. Tausend

Waldheimat, Bd. 1
Das Waldbauernbübel · 78. Tausend

Waldheimat, Bd. 2
Der Guckinsleben · 72. Tausend

J. A. R. J.
Frohe Botschaft eines armen Sünders
78. Tausend



Diese Bände bilden den Grundstock für eine Ausgabe:



L. STAACKMANN VERLAG / LEIPZIG

VOLKS-ROSEGGER

Jeder Band dieser Ausgabe kostet in Leinen gebunden
mit farbigem Buchumschlag

nur RM 3.50

In einer Zeit, in der soziales Empfinden und echte volkstümliche Dichtkunst wieder neue Bedeutung und Wirkung gewonnen haben, wird das nationale Sortiment gewiß gern die hier gebotene Aufgabe aufgreifen, um sich nochmals für

einen der besten deutschen Volksdichter

einzusetzen und dessen Schriften, die nunmehr auch für die weniger Bemittelten erschwinglich sind, vertreiben zu helfen. Der Preis von

RM 3.50

der sich bereits für die Bände unserer Roman-Bibliothek und die neuen Paul Schreckenbach-Ausgaben sehr bewährt hat, ist den heutigen Verhältnissen durchaus angemessen und bietet dem tätigen Sortimenter außerdem einen entsprechenden Gewinn.

Aus dem Erlös der bis Ende 1933 verkauften Bände des neuen Volks-Rosegger
überweisen wir

RM 2000.—

dem „Nationalen Ehrenopfer“ des D. D. A.

Zur Beachtung! Die bisherige Ausgabe der „Gesammelten Werke“ in 40 Bänden zum Preise von RM 5.— pro Band bleibt selbstverständlich bestehen. Um Unstimmigkeiten zu vermeiden, bitten wir daher, Bestellungen auf die neuen Ausgaben stets mit dem Zusatz: D. R. = Volks-Rosegger zu versehen oder den Ladenpreis RM 3.50 anzugeben.



L. STAACKMANN VERLAG / LEIPZIG

★ NIELS KAMPMANN VERLAG ★

NIELS KAMPMANN VERLAG KAMPEN / SYLT

Hans Prinzhorn †

In allen führenden Tageszeitungen ist das Lebenswerk Hans Prinzorns aus Anlaß seines Todes ausführlich gewürdigt worden. Eine Anzahl Zeitschriften werden in nächster Zeit ebenfalls einen Nachruf oder eine Würdigung der Werke Prinzorns veröffentlichen.

Wir bitten Sie, die in unserem Verlage erschienenen Werke des verstorbenen Autors in dieser Zeit im Schaufenster zu halten.

Bei uns sind erschienen:

Um die Persönlichkeit

Gesammelte Abhandlungen und Vorträge zur Charakterologie und Psychopathologie

Aus dem Inhalt: Charakter und Schicksal / Geltungsbedürfnis / Geltungspflicht / Der Psychiater und die Psychoanalyse / Eros und wir / Der Okkultismus und das Okkulte.

236 Seiten. 1927

Preis in Leinen RM 6.— ord.
geheftet RM 4.50 ord.

Gespräch über Psychoanalyse

zwischen Frau, Dichter und Arzt

Aus dem Inhalt: Von der seelischen Spannung zwischen Führer und Geführten / Von dem problematischen Menschen dieser Zeit / Von der wahren Überwindung der Psychoanalyse.

98 Seiten. 1926. 2. Aufl. 1927

Preis in Leinen RM 4.50 ord.
geheftet RM 3.30 ord.

Nietzsche und das XX. Jahrhundert

Zwei Reden:

Prägung des neuen Menschenbildes
Begründung einer neuen Psychologie

137 Seiten. 1928

Preis in Leinen RM 4.20
geheftet RM 3.—

★ NIELS KAMPMANN VERLAG ★

S o e b e n e r s c h i e n e n

Die Britischen Amtlichen Dokumente über den Ursprung des Weltkrieges 1898—1914

Band VIII: Schiedsgericht, Neutralität u. Sicherheit

Ⓩ Vom Britischen Auswärtigen Amt autorisierte
deutsche Ausgabe. Herausgegeben von H. Lutz Ⓩ

1450 S. Gr. 8° in 2 Halbbdn. Leinen M 40.—, Pappe M 37.50

Deutsche Verlags-Anstalt Stuttgart und Berlin

Literarisches Zentralblatt für Deutschland

Begründet von Friedrich Zarncke

Herausgegeben von der Deutschen Bucherei zu Leipzig

Schriftleitung: Bibliothekar Dr. Hans Praesent

84. Jahrg. Erscheint monatlich zweimal 1933

Älteste und umfassendste wissenschaftlich-bibliographische Halbmonatsschrift. Dreißig Fachgelehrte referieren regelmäßig über die wertvollsten Neuerscheinungen der einzelnen Wissenschaftsgebiete; besonderer Nachdruck wird auf die Auswertung der riesigen Fülle des in der Deutschen Bucherei laufend eingehenden Zeitschriftenmaterials gelegt. Die Vorzüge des Literarischen Zentralblattes bestehen darin, daß erstens sämtliche Fachgebiete laufend bearbeitet werden und zweitens die Bearbeitung sofort nach Erscheinen der Bücher und Zeitschriftenhefte erfolgt. Dadurch ist eine vollständige, zuverlässige und schnelle Orientierung über alle wissenschaftlichen Neuerscheinungen möglich.

* Bezugspreis vierteljährlich RM. 10.—
Probehefte und Werbematerial auf Verlangen kostenlos

Ⓩ
Verlag des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Wichtig für Reisen von Stettin bis Rügen.

Stettin-Swinemünde-Rügen

Was sehe ich von Bord an Gewässern,
Landsichten, Ortschaften und Seezeichen?

Ein Reisebegleiter, bearbeitet von Ernst Zahnw

30 Seiten Text mit 68 Abbildungen. Jede Seite hat drei Spalten. In der Mitte Text, rechte und linke Seite Bilder, wie man sie vom Dampfer aus sieht. Farbiger Umschlag mit den Handelsflaggen der wichtigsten Handelsstaaten. 85 Pf.

Ⓩ
Leon Sauniers Buchhandlung, Stettin

ENGELHORN

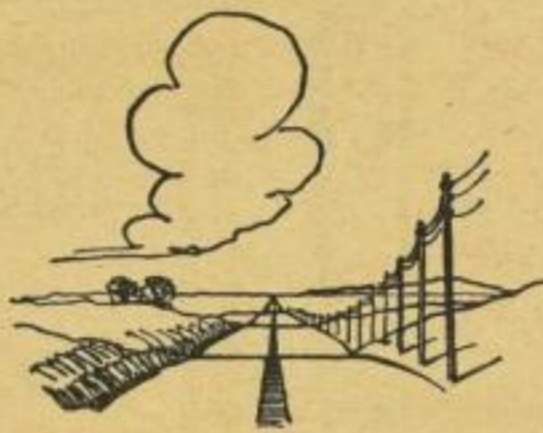
WOLFGANG LANGEWIESCHE

Das amerikanische Abenteuer

Deutscher Werkstudent in U.S.A.

Kartoniert

RM 4.-



Leinen

RM 5.50

Der Buchhandel urteilt:

Gräfe und Unzer, Königsberg:

„... Wir sind überzeugt, daß dieses Buch einen ähnlichen Erfolg haben könnte, wie seiner Zeit der Rosen'sche ‚Lausbub‘.“

Gsellius'sche Buchhandlung, Berlin:

„Dieser Student hat Schneid und verspricht ein tüchtiger Pionier der Menschheit zu werden.“

Theodor Ackermann, München:

„Die unbefangene Schilderung eines, der mit offenen Augen durch diese fremde Welt geht, die es ihm wahrhaftig nicht leicht gemacht hat.“

H. Lindemanns Buchhandlung, Stuttgart:

„... mit Spannung geradezu geladen. Sein Stil ist sehr persönlich und hat nicht nur, wie der Inhalt, Tempo, sondern schwingt sich stellenweise zu Bildern auf von unerhörter Anschaulichkeit und Stärke. Ich finde das Buch fabelhaft.“

Helbing & Lichtenhahn, Basel:

„... Dies Buch wird vor allem bei der deutschen Jugend warmes Interesse finden.“

Fr. Cruse's Buchhandlung, Hannover:

„... ganz außerordentlich gut gefallen hat. Es ist so frisch und lebendig, daß man wirklich vom Lesen nicht loskommt.“

Die Presse urteilt:

Heinrich Hauser in der Frankfurter Zeitung:

„Der Werkstudent Langewiesche hat das entzückendste Buch über Amerika geschrieben, das mir bekannt ist. Er zeigt das Amerika der großen Krise. In Dutzenden von Berufen, in Hunderten von Situationen führt er uns. Indem er reist, erreist er auch den Menschen in sich. Ein außerordentlich lesenswertes Buch.“

Will Vesper in der Deutschen Frauenzeitung:

„Indem Langewiesche scheinbar nur ein munteres, in jedem Satz fesselndes Abenteuerbuch schrieb und immer den frischesten Eindruck seines durch alle Staaten und Stände vagabundierenden Lebens festhielt, gibt er den besten Querschnitt durch das heutige Amerika, den ich kenne. Nicht nur das Buch eines sehr gründlichen und klugen Beobachters, sondern das Buch eines jungen Dichters.“

Hannoverscher Anzeiger:

„Die Amerika-Literatur ist durch die glänzende Schilderung von Langewiesche nicht nur ergänzt, sondern um ein menschliches Dokument erster Ordnung bereichert worden.“

Fränkischer Kurier:

„Man wird sich den Namen Langewiesche nach diesem seinem Erstling merken müssen. Es ist bestimmt eines der spannendsten Bücher, die über U. S. A. in den letzten Jahren geschrieben wurden.“

Ein wundervolles Ferienbuch!

z

ENGELHORN

Bibliothek Ernst jetzt ins Fenster!

Alle Nachbestellungen zum Höchststrabatt!

(Siehe Börsenblatt Nr. 143)

Ernst'sche Verlagbuchhandlung, München

Dahlen's Textausgaben

In diesen Tagen erscheint

Wechselgesetz

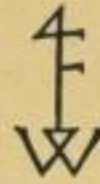
vom 21. Juni 1933

Textausgabe



mit Wechselsteuergesetz, den Nebengesetzen und der zum Vergleich erforderlichen alten Wechselordnung.
Preis etwa RM 0.85

Verlag von Franz Dahlen in Berlin W 9



Buchdruckerei Fischer & Wittig, Leipzig C 1

empfeht sich zur Herstellung von Werken, illustrierten Zeitschriften, Katalogen, Prospekten in Buchdruck, Tiefdruck — ein- und mehrfarbig. Ausführung sämtlicher Broschur- und Bindearbeiten

Telefon - Anschluss Nr. 26904 und 26925

Kuise Hainlen, Obst- und Gemüseverwertung

12., verbesserte und vermehrte Auflage

Zuverlässige Rezepte fürs Einkochen
Herabgesetzter Preis 85 Pfg.

Kommissionsverlag Karl Jaiser, Nagold, Württ.

Druckfertige Korrekturen von Börsenblatt-Anzeigen sind, um schnellstes Erscheinen zu ermöglichen, stets Schriftleitung des Börsenblattes zu senden an die

Inhaltsverzeichnis

I = Illustrierter Teil. U = Umschlag. L = Angebotene und Gesuchte Bücher.

Angebotene und Gesuchte Bücher. Liste Nr. 149.

Die Anzeigen der durch Fettdruck hervorgehobenen Firmen enthalten erstmalig angekündigte Neuerscheinungen.

Adermann, Th., in Mü. L 573.	Diederichs Berl. in Jena 3119.	Hartmann, Gebr., L 574.	Röster & B. U 4.	R. S.-Druck u. Verl. U 3.	Schroeder in Götting L 572.
Möber & Co. L 573.	Diersteinerweg U 4.	Hedenbauer L 573.	Kretschmann's Buchh. L 571.	Raumann, L., in Pe. L 572.	Seemann, S., L 572.
Walter L 573.	Diehe L 573.	Heimann in Duisb. L 571.	Kriko-Verlagsbucherei L 574.	Reißler L 573.	Serig'sche Bh. L 573.
Bartholdische Bh. L 574.	Elwert'sche Br156. 3117.	Heinze L 573.	Kundt L 573.	Reugebauer'sche Buchh. L 572.	Spehr L 572.
Baumgärtel L 571.	Engelhorn's Nchf. 3123.	Helmke L 572.	Küster & D. L 571.	Reumann in Erfurt L 572.	Stadmann Berl. 3120. 3121.
Bertelsmann L 573.	Engewald L 573.	Hengstenberg in Bochum L 574.	Langenscheidt'sche Br156. L 573.	Reumann in Erfurt L 572.	Stilgenbauer L 572.
Beyler L 572.	Effer L 572.	Herder'sche Bh. in Brln. L 573.	Reiner 3117.	Reumann in Erfurt L 572.	Strickland L 572. 574.
Beuer's Bh. in Königsb. L 572.	Nachgruppe dt. Zeitschr. U 3.	Herder'sche Bh. in Brln. L 573.	Reis U 3.	Reumann in Erfurt L 572.	Sudby's Bh. L 574.
Bios-Berl. U 1.	Fischer & B. 3124.	Hew'sche Bh. L 573.	Ribr.-Pap. d. Pal. Ver- lag L 573.	Reumann in Erfurt L 572.	Tibben L 572.
Borgmann & Co. L 572.	Fleischer, Carl Jr., in Pe. L 572. 574.	Hirzel U 3.	Rimbart L 571.	Reumann in Erfurt L 572.	Tisza, Brüder, L 574.
Böttger U 4.	Fourmier & S. L 573.	Hoffmann, R., in Pe. L 571.	Rimbart-Benn L 572.	Reumann in Erfurt L 572.	Trewendt & Gr. L 572.
Braunmüller, Wilh., 3118.	Frank A.-G. in Bern L 572.	Hoffmann in Weimar L 574.	Rindemann in Stu. L 573	Reumann in Erfurt L 572.	Vahlen 3124.
Brauns L 573.	Frank in Brln. U 4.	Hölling U 2. L 572.	Rüthgen L 572.	Reumann in Erfurt L 572.	Verl. d. Börsenvereins 3118. 32.
Bredt, E., L 573.	Frank Sortbh. in Brln. L 573.	Höppel L 573.	Rüthgen L 572.	Reumann in Erfurt L 572.	Verl. Die Runde U 3.
Buchholz in Brln. L 572.	Frankes Bh. in Hb1schw. L 571.	Höppel L 573.	Rüthgen L 572.	Reumann in Erfurt L 572.	Voegels Berl. L 571.
Buchladen Kurfürsten- damm L 573.	Friedrichhaus L 572.	Höppel L 573.	Rüthgen L 572.	Reumann in Erfurt L 572.	Wieland Nchf. L 574.
Burchard, R., L 573.	Frühlich in Pe. 3117.	Höppel L 573.	Rüthgen L 572.	Reumann in Erfurt L 572.	Werner in Brln. L 572.
Calvary & Co. L 573.	Funk L 572.	Höppel L 573.	Rüthgen L 572.	Reumann in Erfurt L 572.	Witting L 573.
Claren L 573.	Gies Nchf. L 572.	Höppel L 573.	Rüthgen L 572.	Reumann in Erfurt L 572.	Wittlin L 574.
Darmst. Buch- u. Kunst- verlag 3117.	Görres-Buchh. L 572.	Höppel L 573.	Rüthgen L 572.	Reumann in Erfurt L 572.	Wulle L 572.
Delling L 573.	Gottschalk-Berl. U 3.	Höppel L 573.	Rüthgen L 572.	Reumann in Erfurt L 572.	Wulle L 572.
Dt. Bucherei in Pe. L 574.	Hans. Verl.-Anst. 3117.	Höppel L 573.	Rüthgen L 572.	Reumann in Erfurt L 572.	Wulle L 572.
Dt. Verl.-Anst. in Stu. 3122.	Hanstein U 2.	Höppel L 573.	Rüthgen L 572.	Reumann in Erfurt L 572.	Wulle L 572.
		Höppel L 573.	Rüthgen L 572.	Reumann in Erfurt L 572.	Wulle L 572.

Bezugs- und Anzeigenbedingungen

Das Börsenblatt erscheint werktäglich. / Bezugspreis monatlich: Mitglieder: Ein Stück kostenfrei, weitere Stücke zum eig. Bedarf über Leipzig oder Postüberweis. 2.50 M. / Nichtmitgl. 10.- M. x -Bd.-Bezieher tragen die Postkosten und Versandgebühren. / Einzel-Nr. Mitgl. 0.20 M., Nichtmitgl. 0.60 M. / Beilagen: Hauptausg. (ohne besondere Bezeichnung): Bestellgittelbogen, Illust. Teil, Suchliste, Verzeichnis der Neuerscheinungen. Ausg. A: Illust. Teil, Verzeichnis der Neuerscheinungen. Ausg. B: Illust. Teil, Bestellgittelbogen, Verzeichnis der Neuerscheinungen. Sonstige Beilagen werden nicht angenommen. Ausnahmen nur in ganz besonderen Fällen. / Anzeigenpreise und Anzeigenbedingungen: Umschlag: Erste Seite: 1/2 S. 268.- M., 1/4 S. 193.20 M., 1/8 S. 101.40 M., 2., 3. u. 4. Seite: 1/2 S. 139.- M., 1/4 S. 73.50 M., 1/8 S. 44.60 M. Die 1. Umschlagseite wird stets am 1. Oktober für das folgende Jahr nach Maßgabe der vorliegenden Anmeldungen vergeben. Zur Berechnung kommt der am Tage der jeweiligen Abnahme gültige Preis. Preiserhöhungen berechnen sich nur dann zum Rücktritt, wenn sie um mehr als 50% über allgem. Preissteigerung hinausgehen. Inmitten: Umfang der ganzen Seite 260 hiergep. Zeilen. Die Zeile 0.50 M. (Berechnung erfolgt stets nach Petit-Raum nicht nach Druckzeilen) 1/2 S. 139.- M., 1/4 S. 73.50 M., 1/8 S. 44.60 M. Illustrierter Teil: Erste Seite (aus ungeteilt) 269.- M. Übrige Seiten 1/2 S. 231.- M., 1/4 S. 121.- M., 1/8 S. 63.50 M. Nur 1/2 u. 1/4 Seiten zulässig. Mitglieder des Börsenvereins zahlen von vorstehenden Anzeigenpreisen die Hälfte. Suchliste (Angebotene u. Gesuchte Bücher) Druckzeile Petit Mitgl. 0.15 M.,

Nichtmitgl. 0.18 M., bei Anwendung größerer Schriften der Raum von 3 x 45 mm Mitgl. 0.15 M., Nichtmitgl. 0.18 M. Bestellgittel: Für Mitgl. und Nichtmitgl. Zeile 0.35 M. Mindestgröße 20 Petit-Raumzeilen; Erweiterungen nur in Stufen von je 10 Zeilen. / Bundsteg (mittels Seiten durchgehend) 23.- M. Ausschlag (Mitgl. u. Nichtmitgl. einheitlich) / Stellengeld 0.14 M. die Zeile. / Chiffre-Gebühr 0.70 M. / Mehrfarbendruck nach Vereinbarung. / Für besondere Sachausführung: Schräg-, Tabellen-, Bogenlag, kleinere Grade als Petit, entsprechender Ausschlag. / Für größere Abbildungen im allgemeinen Anzeigenteil Ausschlag für Illustrations-Zurichtung. / Photomechanische Übertragung von Zeichnungen usw. gegen Erstattung der Auslagen. / Bei Vorausbestellung von Anzeigenseiten für ein Jahr (Abnahme auch in 1/2 und 1/4 Seiten zu den für Seitenteile geltend. Preisen gestattet) Preisermäßigung laut Tarif. Als Bruttopreis gilt der am Tage der jeweiligen Abnahme gültige Seitenpreis. Werden bei den vorausbestellten Anzeigenseiten weitergehende Anforderungen gestellt als die zum Tarifpreis vorgesehenen, so werden die dadurch entstehenden Mehrkosten besonders berechnet. / Schlagvorschriften unverbindlich. / Zuteilung d. Börsenblatttraumes, sowie Preissteigerungen u. Anrechnung d. Mehrkosten f. Anforderungen, die über das zum Tarifpreis vorgesehene hinausgehen, auch ohne besond. Mittel. im Einzelfall jederzeit vorbehalten. / Abweisung ungelegener Anzeigentexte bleibt ebenfalls vorbehalten. / Ausnahme von Anzeigen nichtangeschlossener Firmen von Fall zu Fall. / Belegauschnitte nur auf Verlangen. / Erfüllungsort u. Gerichtsstand für beide Teile Leipzig. / Bank: ADCA u. Commerzbank, Dep.-R.M. Leipzig. / Postfach-Konto: 13463 / Fernspr.: Sammel-Nr. 70856 / Draht-Anschrift: Buchbdrfs.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen

Die **Vereinigung**
Deutscher Versicherungszeitschriften-Verleger

führt von jetzt an, nach Vereinbarung mit dem

Reichsverband Deutscher Zeitschriften-Verleger E. V., Berlin
nach innerhalb dieses Verbandes erfolgter Gleichschaltung, die Bezeichnung

Fachgruppe Deutscher Zeitschriften
mit beaufsichtigter Abonnentenversicherung

im Reichsverband Deutscher Zeitschriften-Verleger E. V., Berlin

Anschrift und Fernsprechanruf wie bisher:

Berlin NW 87, Hallerstraße 1-2 * Sammelnummer C 9 Tiergarten 5421

Neue Adresse

Karl Lenz, Berlin W 30, Lindauer Str. 2
Fernruf: B 7, Pallas 5167

Ich suche die Vertretung eines **deutschen Jugendschriften-**
und Bilderbuchverlages für Berlin.

Beste Platzkenntnisse, beste Empfehlung. des Berl. Sortiments.
Angebote von **Reiseposten** guter **deutscher** Literatur erwünscht.

Bühnenvolksbundverlag
G. m. b. H.

Der Bühnenvolksbundverlag, G. m. b. H., Berlin SW 11, der bisher dem Bühnenvolksbund e. V., Berlin, gehörte, ist am 26. Juni 1933 in den Besitz des Gotthelf-Verlags, Bern—Leipzig, übergegangen. Der Verlag wird auf seiner bisherigen Grundlage und im Sinn seiner bisherigen Aufgaben, in engster Verbindung mit der Produktion des Gotthelf-Verlags, weitergeführt.

Bern und Berlin, den 26. Juni 1933

Gotthelf-Verlag
Bern—Leipzig



Alle Veränderungen
Ihrer Firma

Besitzwechsel, Verlegung
des Geschäftslokals, Pro-
kura-Erstellungen und
Löschungen, Kommissio-
närwechsel, Anschluß an
den Fernsprecher, Eröff-
nung eines Postcheck-
kontos, sowie alle sonst
für das Adreßbuch ge-
eigneten Notizen wollen
Sie im eigenen Interesse
stets direkt melden an die

Redaktion des Adreßbuchs
des Deutschen Buchhandels

Leipzig, Gerichtsweg 26
Deutsches Buchhändlerhaus



An den Gesamtbuchhandel!

Hierdurch geben wir bekannt, daß
wir mit dem Gesamtbuchhandel in
Verbindung getreten sind. Unsere
Leipziger Vertretung hat die Firma
Bernhard Hermann & G. C. Schulze
übernommen. Auslieferung nur
vom Verlagssort.

Bln.-Schöneberg, den 28. 4. 1933
Röhlenstr. 9

H. S. Druck und Verlag.

Neue Anschrift:

VERLAG DIE RUNDE

Gerhard Hüttmann & Co.
Berlin N 24
am Kupfergraben 6A/4Tr.
Bürozeit: 9—4

Aufhebung des Ladenpreises

Heinrich von Treitschke
Deutsche Geschichte
im 19. Jahrhundert

ist vergriffen. Der Ladenpreis
ist aufgehoben.

VERLAG S. HIRZEL • LEIPZIG

Zurückverlangte Neuigkeiten

Bis zum 8. Juli

erbitte ich Angebot von unverkauft am Lager gebliebenen Exemplaren von

DB.3222 (Aus deutschem Herzen, Teil 2, Ostpreußen)

5. Auflage 1928

DB.3232 (Aus deutschem Herzen, Teil 2, Pommern)

8. Auflage 1932

DB.3247 (Aus deutschem Herzen, Teil 2, Schlesw.-Holst.)

6. Auflage 1929

Frankfurt a. M., 29. 6. 1933.

Moritz Diefterweg.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und Anträge

Verkaufsanträge.

Buch-, Pap.- u. Schreibw.-Hdlg. in schön. Lage Thür. baldigst zu verk. od. mit Vorkaufsr. zu verpachten. Für j. Nationalsozialist. bes. geeignet. Ang. unt. Nr. 903 d. die Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

Teilhaberanträge.

Suche Teilhaberschaft

an mittl. Sortiment. Spätere Übernahme nicht ausgeschlossen. Angebote unter # 893 d. d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Kaufgesuche.

Kleinere gutgehende

Buchhandlung

in Kleinstadt (Mitteldeutschl. bevorzugt) zu kaufen gesucht. Angebote unter # 892 d. d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Stellenangebote

Für die Bezieher von Sonderdrucken:

Vorhergehender Stellenbogen in Nr. 150 des Börsenblattes vom 1. Juli 1933.

Buch- und Zeitschriftenverlag

mit Druckerei

sucht für sofort jungen tüchtigen Herrn für

Herstellung und Propaganda.

Intelligente, fachlich gut vorgebildete Herren wollen sich bitte mit Angabe ihrer bisherigen Tätigkeit, Lichtbild und mit Nennung ihrer Ansprüche unt. # 904 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins melden.

Buchhändler(in)

nur 1. Kraft, für sofort nach Südwestdeutschland gesucht.

Bewerbungsschreiben unter # 889 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Stellengesuche

Redaktion eines Fachblattes

Haus-, Kunden-Zeitschrift od. dgl. übernimmt erfahrener Schriftleiter. Briefe unter T. # 836 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

Vermischte Anzeigen

Welcher tüchtige Vaterländische Verleger hätte Interesse für die Verlagsübernahme meiner vaterländischen Lieder, unter dem Titel:

Deutschland, Deutschland über alles!?

Gegen 500 Lieder, Gedichte, Balladen und Sprüche.

Friedrich Wilhelm Mader, Stuttgart, Otto-Reiniger-Str. 65.

Wer verlegt

„Geschichte der Kanarischen Inseln“ mit Anhang „Die Urbevölkerung“ von Konsul E. Loewenberg, Las Palmas? Angebote an Köster & Wobbe, Bergedorf.

Riehl'sche Kontrollkassen

für den Buchhandel

Auf 8 Tage zur Probe.

Viele Empfehlungen.

Illustrierte Prospekte kostenlos.

Liniierte Kassenrollen

für Schreibklassen.

Paul Böttger, Bernburg.

Verlagsrechte

evtl. mit Beständen, roh und gebunden

und

Restposten

kauft stets

Paul Franke Verlag

Inh. Paul Franke u. Rudolph Henkel G. m. b. H.

Abteilung Großantiquariat

Berlin SW 11

Zurückverlangte Neuigkeiten

Nr. 12. 1933

Zusammenstellung der zurückverlangten Neuigkeiten aus den Anzeigen der entsprechenden Abteilung in den Nummern 137—149 des Börsenblattes vom 16.—30. Juni 1933.

Nr. des Börsenblattes	Verleger	Titel	Letzter Annahmetermin
147	Armanen-Verlag, Leipzig	Bausc, Wehrwissenschaft	—
143	do.	„Volk im Werden“, Heft 1	—
140	Engelmann, Wilhelm, Leipzig	Schaffer, Histologie. 3. Aufl.	—
149	Grieben-Verlag, Berlin	Grieben-Reiseführer 213. Amsterdam 1928 — 205. Florenz, engl. 1927 — 104. Medlenburg 1927 — 174. Schreiberhau 1928	5. Juli
146	Hanseatische Verlagsanstalt A.-G., Hamburg	Kösmussen, Politik und Christentum. (Brosch. u. Leinen)	23. Sept.
140	Kesselfringische Hofbuchhdlg., Frankfurt/M.	Bachler, Rechenbuch für Quarta. 4. Auflage 1929	—
141/143	Kohlhammer, W., Stuttgart	Anrich, Drei Stücke über nationalsozialist. Weltanschauung	—
143	Lehmanns Verlag, J. F., München	Siemens, Grundzüge der Vererbungslehre. 4. Aufl. Staemmler, Rassenpflege im völkischen Staat	—
137	Pustet, Friedrich, Regensburg	Habersbrunner, Ein Weg zur Kanzel	15. Sept.
144	Stenger, Kurt, Erfurt	Arick, Grundlegende Erziehung	23. Sept.
145	Thieme, Georg, Leipzig	Wiche, Taschenbuch der Botanik. I. Teil, 7. Aufl.	—

Verantwortlich: Dr. Hellmuth Langenbucher. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus. Druck: E. Hedrich Nachf. Samtl. in Leipzig. — Anschrift d. Schriftleitung u. Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 20 (Buchhändlerhaus), Postfach 274/75.